

## **Auftragsklärung Planung**

(Antworten bitte in Stichworten jeweils nach der Frage einfügen, wenn möglich andere Schriftfarbe!)

### **Definition der Planungsregion**

(Gesamtheit der an der Planung beteiligten Gemeinden, z.B. „Region oberes Mürztal“)

- Welche Gemeinde(n) umfasst die Planungsregion?
- Gibt es in der Planungsregion Regionext - Strukturen und wenn ja, welche?
- Reicht Ihrer Einschätzung nach das Einzugsgebiet des geplanten Angebotes über die unmittelbare Planungsregion hinaus, und wenn ja, wie weit (bitte die entsprechenden Gemeinden auflisten)?

### **Ausgangssituation in der Planungsregion**

- Gibt es schon Angebote für Jugendliche in der Planungsregion, und wenn ja, welche und wo (inkl. Jugendvereine sowie solche Vereine und Organisationen, die spezielle Angebote für Jugendliche setzen, wie z.B. Sportvereine, Feuerwehr etc.)?
- Falls es schon Angebote für Jugendliche in der Planungsregion gibt, geht es in diesem Prozess um eine Veränderung, Erweiterung, Zusammenführung o.ä. dieser Angebote oder um die Planung neuer, (zusätzlicher) Angebote?
- Gab es in den letzten Jahren ähnliche Planungsprozesse, Leitbildentwicklungen etc. in der Region bzw. in beteiligten Gemeinden und wenn ja, was waren die Ergebnisse und was geschah damit? (z.B. „Jugendleitbild Region Musterland“ etc.)
- Von wem geht die Initiative für diesen Planungsprozess aus (z.B. Gemeinde(n), Trägerorganisation, Einzelpersonen etc.)?
- Gibt es verbindliche (politische) Beschlüsse zur Aufnahme dieses Planungsprozesses und wenn ja, welche?

### **Personen und Funktionen im Planungsprozess**

- Welche Personen sind in der Planungsregion für das Thema „Jugendliche“ politisch verantwortlich?
- Welche Personen werden in welcher Funktion voraussichtlich an der Planung beteiligt sein?
- Wer steht während des Planungsprozesses als verbindliche Ansprechperson für das Landesjugendreferat bzw. den Steirischen Dachverband der offenen Jugendarbeit zur Verfügung?
- Wer trifft am Ende die Entscheidung, was mit den Planungsergebnissen geschehen soll?

## **Zielgruppe(n)**

- Wie viele Jugendliche zwischen 12 und 26 Jahren leben in der Planungsregion?
- Welche Jugendlichen sollen durch die geplanten Angebote erreicht werden (Alter, Geschlecht, SchülerInnen/Lehrlinge etc.)?
- Gibt es Gruppen von Jugendlichen, die bei der Planung besonders berücksichtigt werden sollen (z.B. Mädchen, MigrantInnen etc.)
- Was soll sich für die Jugendlichen in der Region durch diese Angebote verändern/verbessern und woran wäre das zu bemerken?

## **Angebote**

- Bitte beschreiben Sie kurz eventuell bereits bestehende Angebote (Angebotsformen, Themen und Schwerpunkte) in der Region (Für eine genauere Beschreibung dieser Angebote verwenden Sie bitte das Datenblatt „Bestehende Angebote“)!
- Bitte beschreiben Sie kurz, was ungefähr geplant ist, an welche Angebotsformen (z.B. Jugendzentrum, Parkbetreuung, Streetwork etc.) gedacht ist!
- Wird für die von Ihnen angedachten Angebote spezielle Infrastruktur benötigt (z.B. ein Haus, Räume, Einrichtungen, Geräte, Fahrzeug etc.) und wenn ja, können evtl. bestehende Ressourcen (mit-) benützt werden?

## **Angebotsstandort und Verkehrssituation**

- Gibt es in der Planungsregion Orte, die mit öffentlichen Verkehrsmitteln (auch am Wochenende und am Abend!) gut zu erreichen sind und wenn ja, welche?
- Gibt es in der Planungsregion Orte, die mit öffentlichen Verkehrsmitteln (auch am Wochenende und am Abend!) schlecht oder gar nicht zu erreichen sind und wenn ja, welche?
- Gibt es in der Region Maßnahmen zur Förderung der Mobilität von Jugendlichen und wenn ja welche (z.B. Nachttaxi, Diskobus etc.)?
- Welcher Standort bzw. welche Standorte käme(n) aufgrund der regionalen Verkehrssituation für die geplanten Angebote am ehesten in Frage?

## **Organisation und Finanzierung**

- Bitte beschreiben Sie, was zu diesem Zeitpunkt bereits zur Organisation und Finanzierung der geplanten Angebote gesagt werden kann (z.B. gesicherte Eigenmittel der Gemeinde(n), entsprechende Gemeinderatsbeschlüsse, Zeitplan, Trägerschaft, Personal etc.)

## **Sonstiges**

- Sonstige Angaben, die Ihnen zu den geplanten Angeboten bzw. zum Planungsprozess wesentlich erscheinen

## Regionale Bedarfserhebung: Ablaufbeschreibung

### Grundmodul (4 Wochen)

#### Workshop 1: Auftragsklärung (2 – 3 Stunden)

Methode: Interview/Fragebogen: Auftragsklärung  
Wer? Regionale AkteurInnen/DV  
Ziele: Beschreibung der Ausgangssituation in der Region  
Auflistung von bestehenden Angebote und Einrichtungen (Email – Adressen)  
Auflistung der zu befragenden Stakeholder (Email – Adressen)  
Output: Erhebungsauftrag

#### Regionalanalyse/Stichprobenplanung (Woche 1)

Methode: Internetrecherche  
Wer? DV/beteiligung.st (Regionale AkteurInnen für evtl. zusätzliche Daten)  
Output: Abbildung der Region anhand vorgegebener Kategorien/Stichprobenplan Jugendliche

#### Beschreibung bestehender Angebote (Woche 1)

Methode: Online - Befragung  
Wer? DV  
Output: Beschreibung von bestehenden Angeboten liegt vor

#### Befragung von Stakeholdern (Woche 2/3)

Methode: Online-Befragung  
Wer? DV  
Output: Einschätzung der Stakeholder bzgl. Jugendbeteiligung und bzgl. bestehender und zusätzlicher Angebote liegt vor

#### Befragung von Jugendlichen (Woche 2/3)

Methode: Jugendadäquate Befragungsformen (Fragebögen, Einzel- und Gruppeninterviews etc.)  
Wer? Fachstelle für Beteiligung/Regionale AkteurInnen  
Output: Einschätzung der Jugendlichen bzgl. Jugendbeteiligung und bzgl. bestehender und zusätzlicher Angebote liegt vor

#### Datenauswertung (Woche 4)

Methode: Statistische Analyse der Befragungsergebnisse  
Wer? DV/beteiligung.st/Männerberatung  
Output: Vorschläge und Szenarien zur weiteren Planung

#### Workshop 2: Präsentation (2 – 3 Stunden)

Wer: Regionale AkteurInnen/DV/beteiligung.st  
Ziele: Abschluss der Erhebungsphase  
Klärung der weiteren Vorgehensweise und Aufgabenverteilung  
Klärung der weiteren Rolle des DV und der Fachstelle für Beteiligung  
Output: Entscheidung über weitere Vorgehensweise und Aufgabenverteilung

## Zusatzmodul 1 (nach gesonderter Vereinbarung)

### **Interviews/Fokusgruppen**

Methode: Qualitative Interviews mit Stakeholdern und/oder Jugendlichen  
Wer? Fachstelle für Beteiligung  
Ziele: Tiefung der Ergebnisse der Fragebogenerhebung  
Dauer: 1 - 2 Wochen  
Output: Vorschläge und Szenarien zur weiteren Planung

### **Datenauswertung**

Methode: Auswertung der Interviews  
Wer? beteiligung.st  
Dauer: 1 - 2 Wochen  
Output: Einarbeitung der Interview - Ergebnisse

### **Präsentation 2**

Wer: Regionale AkteurInnen/DV/beteiligung.st  
Ziele: Abschluss der Erhebungsphase  
Klärung der weiteren Vorgehensweise und Aufgabenverteilung  
Klärung der weiteren Rolle des DV und der Fachstelle für Beteiligung  
Dauer: 2 - 3 Stunden  
Output: Entscheidung über weitere Vorgehensweise und Aufgabenverteilung

## Zusatzmodul 2 (nach gesonderter Vereinbarung)

### **Konzeptentwicklung**

Wer: Regionale AkteurInnen/DV  
Ziel: Einarbeitung der Erhebungsergebnisse in ein Arbeitskonzept lt. Vorlage LJR  
Erstellung eines Finanzplans lt. Vorlage LJR  
Klärung der weiteren Rolle des DV und der Fachstelle für Beteiligung  
Dauer: n. V.  
Output: Einreichfertiges Konzept inkl. Finanzplan

### **Beteiligungsprojekt**

Wer: beteiligung.st in Kooperation mit Gemeindeverantwortlichen und Jugendlichen  
Ziel: Erarbeitung von Beteiligungsstrukturen  
Dauer: n. V.  
Output: konkrete Beteiligungsprozesse



## Stakeholderanalyse

### Begriffsklärung

Als *Stakeholder* wird eine Person oder Organisation bezeichnet, die ein persönliches oder berufliches Interesse am Verlauf oder Ergebnis eines Prozesses hat.

Im Bereich der Jugendarbeit sind das zunächst die unmittelbar beteiligten bzw. betroffenen ExpertInnen und Organisationen wie z.B. die Gemeinde(n), regionale Trägerorganisationen, MitarbeiterInnen von Jugendeinrichtungen sowie natürlich die Jugendlichen in der jeweiligen Region.

Außerdem können aber auch Personen und Organisationen zu Stakeholdern werden, die zwar nicht als ExpertInnen betrachtet werden, die jedoch aus ihrer persönlichen oder organisatorischen Perspektive Interesse an diesem Thema haben, nämlich z.B. Schule(n), Eltern, AnrainerInnen (auch Opposition gegen ein Projekt bedeutet Interesse!) etc.

Diese Stakeholder sind es, die im Verlauf der Planung mittels Fragebogen oder Interview nach ihrer Meinung gefragt werden sollten, und zwar auch und besonders solche, von denen Sie abweichende Vorstellungen bzw. Widerstand erwarten.

Versuchen Sie daher zu Beginn eines Planungsprozesses, die regionalen Stakeholder, also alle Personen und Organisationen in der Planungsregion, die Ihrer Meinung nach ein gerechtfertigtes Interesse an Verlauf und Ergebnis eines Planungsprozesses haben, aufzulisten.

Bei dieser Auflistung sollten Sie auch versuchen, sich die jeweiligen Interessen der einzelnen Stakeholder zu vergegenwärtigen und zu überlegen, wer gemeinsame bzw. gegebenenfalls widersprüchliche Interessen verfolgt und wie mit eventuell gegensätzlichen Interessen umzugehen ist.

Dazu empfiehlt es sich auch, die Stakeholder gemäß ihrer Wichtigkeit, d.h. ihrer Entscheidungsmacht zu reihen, um einen Eindruck davon zu bekommen, wer einer eventuellen Projektumsetzung unbedingt zustimmen muss bzw. wessen (evtl. gegensätzliche) Interessen zunächst hintangestellt werden können.

### Liste der Stakeholder

(Standard: BürgermeisterIn, Jugendbeauftragte, Vereine, Trägerorganisationen, JugendarbeiterInnen, Schulen, etc.)

Name	Funktion	Email
------	----------	-------



# Die Situation von Jugendlichen in der Gemeinde: Quick-Check für Gemeinden



Zunächst geht es um einige Angaben zu **Gemeinde, Region** und ausfüllender **Person!**

1. Gemeinde

2. Bezeichnung der Region (z.B. Kleinregion Oberes Sulmtal)

3. Funktion der ausfüllenden Person in der Gemeinde

Nun geht es um das Thema **Freizeitmöglichkeiten für Jugendliche** in Ihrer Gemeinde!

Wie viele der folgenden Freizeitangebote, die **AUCH VON JUGENDLICHEN** genutzt werden, gibt es in der Gemeinde?

- |   |                      |        |
|---|----------------------|--------|
| 4. Öffentliche Sporteinrichtungen (z.B. Fußballplatz) | <input type="text"/> | Anzahl |
| 5. Öffentliche Plätze bzw. Parks                      | <input type="text"/> | Anzahl |
| 6. Lokale   | <input type="text"/> | Anzahl |
| 7. Sportvereine                                       | <input type="text"/> | Anzahl |
| 8. Freizeitvereine (z.B. Blasmusik)                   | <input type="text"/> | Anzahl |
| 9. Hilfsorganisationen (z.B. Feuerwehr)               | <input type="text"/> | Anzahl |
| 10. Andere Angebote                                   | <input type="text"/> | Anzahl |

11. Andere Angebote hier eintragen!

12. Gibt es in der Gemeinde Freizeitangebote **SPEZIELL FÜR JUGENDLICHE**?

nein

ja

Wenn ja: Wie viele der folgenden Freizeitangebote **SPEZIELL FÜR JUGENDLICHE** gibt es in der Gemeinde?

- |   |                      |        |
|---|----------------------|--------|
| 13. Jugendzentrum bzw. Jugendraum                               | <input type="text"/> | Anzahl |
| 14. Beratungsstellen (z.B. Drogenberatung, Kinderschutzzentrum) | <input type="text"/> | Anzahl |
| 15. Schülerhorte bzw. Nachmittagsbetreuung                      | <input type="text"/> | Anzahl |
| 16. Mobile Jugendarbeit bzw. Streetwork                         | <input type="text"/> | Anzahl |
| 17. Stadtteil- bzw. siedlungsbezogene Angebote                  | <input type="text"/> | Anzahl |
| 18. Saisonale Angebote (z.B. Parkbetreuung)                     | <input type="text"/> | Anzahl |
| 19. Jugendgruppen politischer Parteien (z.B. Junge ÖVP)         | <input type="text"/> | Anzahl |
| 20. Religiöse Jugendgruppen (z.B. katholische Jungschar)        | <input type="text"/> | Anzahl |
| 21. Andere verbandliche Jugendgruppen (z.B. Landjugend)         | <input type="text"/> | Anzahl |
| 22. Andere Angebote   | <input type="text"/> | Anzahl |

23. Andere Angebote hier eintragen!

24. Welche Infrastruktur steht den in der Gemeinde vorhandenen Freizeitangeboten speziell für Jugendliche zur Verfügung? (Mehrfachnennungen möglich)

Eigenes Gebäude mit mehreren Räumen

Eigener Raum

Container, Bauwagen

Öffentliche Sportanlagen outdoor

Spezielle Jugendsportanlagen (z.B. Skaterplatz)

Informelle Treffpunkte (z.B. Parks)

Andere, nämlich

Öffentliche Sportanlagen indoor

25. Für welche Jugendlichen sind diese Angebote überwiegend gedacht?

für Jugendliche aus der Gemeinde  für Jugendliche aus mehreren (Nachbar-) Gemeinden

26. Von welchen Jugendlichen werden diese Angebote überwiegend genutzt?

von Jugendlichen aus der Gemeinde  von Jugendlichen aus mehreren (Nachbar-) Gemeinden

### Nun geht es um das Thema **Mobilität und öffentlicher Verkehr** in Ihrer Gemeinde!

Wie gut ist die Gemeinde mit öffentlichen Verkehrsmitteln erreichbar?

	sehr gut	4	3	2	1	0	gar nicht
27. Tagsüber an Wochentagen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
28. Abends an Wochentagen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
29. Tagsüber am Wochenende	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
30. Abends am Wochenende	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

31. Gibt es spezielle Mobilitätsangebote für Jugendliche in der Gemeinde? (Wenn nein, bitte weiter bei Frage xx)

nein  ja

32. Wenn ja, welche sind das?

Jugendtaxi  Andere, nämlich  
 Discobus

### Nun geht es um das Thema **Information** über das Geschehen in Ihrer Gemeinde!

33. Werden Jugendliche seitens der Gemeinde zu bestimmten Themen speziell informiert? (Wenn nein, bitte die folgenden zwei Frage überspringen!)

nein  ja

34. Wenn ja: Zu welchen der folgenden Themen werden Jugendliche durch die Gemeinde speziell informiert? (Mehrfachnennungen möglich)

Schule/Ausbildung  Kultur  
 Lehrstellen/Arbeitsplätze  Öffentlicher Verkehr  
 Freizeitangebote  Mitbestimmungsmöglichkeiten  
 Politik  Andere Themen, nämlich  
 Sport

35. Welche Informationskanäle verwendet die Gemeinde, um Jugendliche zu informieren? (Mehrfachnennungen möglich)

Aushänge, Plakate  Gemeindezeitung  
 Eltern  Schule(LehrerInnen)  
 E-Mail  SMS  
 Fernsehen  Facebook & Co.  
 Radio  Tageszeitungen  
 Homepage der Gemeinde  Andere Zeitungen und Zeitschriften  
 Jugendliche  Andere Informationskanäle, nämlich

### Nun geht es um das Thema **Mitbestimmungsmöglichkeiten für Jugendliche** in Ihrer Gemeinde!

36. Gab es in der Gemeinde bisher Themen bzw. Projekte, bei denen Jugendliche seitens der Gemeinde aktiv in Entscheidungen eingebunden wurden?

nein  ja

37. Wenn ja: Bei welchen der folgenden Themen bzw. Projekten wurden Jugendliche seitens der Gemeinde bisher in Entscheidungen einbezogen? (Mehrfachnennungen möglich)

Freizeitgestaltung  Vereine  
 Jugendzentrum/Jugendtreff  Verkehr  
 Politik  Andere Themen, nämlich  
 Schule   
 Umweltschutz

38. Welche Formen der Jugendbeteiligung wurden bisher seitens der Gemeinde eingesetzt? (Mehrfachnennungen möglich)

Fragebogenerhebung  Runder Tisch  
 Interviews  Jugendgemeinderat  
 Telefonumfrage  Zukunftswerkstätte  
 Arbeitsgruppen/Workshops  Andere Beteiligungsformen, nämlich

Fokusgruppen

Open Space

39. Wenn Weitere Anmerkungen zum Thema "Jugendliche in Ihrer Gemeinde" bitte hier eintragen!

Der Fragebogen ist jetzt:

- noch nicht fertig
- fertig zum Abschicken

Abschicken

Eingabe loeschen

Dieses Formular wurde mit GrafStat (Ausgabe 2010 / Ver 4.745) erzeugt.  
Ein Programm v. Uwe W. Diener 9/2010.  
Informationen zu GrafStat: <http://www.grafstat.de>

# Erhebung zur Lebensqualität von Jugendlichen: Fragebogen für Jugendliche

Es geht in diesem Fragebogen darum, wie zufrieden Du mit verschiedenen Lebensbereichen in Deiner Wohnumgebung bist. Du musst Deinen Namen nicht angeben, die Auswertung erfolgt völlig anonym. Bitte beantworte alle Fragen möglichst genau, wenn Du eine Frage nicht beantworten kannst oder willst, gehe bitte zur nächsten Frage!

## Zuerst geht es um darum, ob Du Dich in Deiner Heimatgemeinde wohlfühlst!

Wenn Du an Deine Heimatgemeinde denkst: Wie sehr stimmst du folgenden Aussagen zu?

- |  | stimme gar nicht zu   | 4                     | 3                     | 2                     | 1                     | 0                     | stimme voll zu |
|--|-----------------------|-----------------------|-----------------------|-----------------------|-----------------------|-----------------------|----------------|
| 1. "Wenn ich an manche andere Gemeinden denke, bin ich froh, hier zu leben." | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> |                |
| 2. "Ich würde gerne in eine andere Gemeinde umziehen."                       | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> |                |
| 3. "Ich wohne sehr gerne in dieser Gemeinde."                                | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> |                |
| 4. "Ich bin stolz darauf, hier zu wohnen."                                   | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> |                |

5. Bist Du daran interessiert, wie sich Deine Gemeinde in Zukunft entwickelt?
- | sehr interessiert     | 4                     | 3                     | 2                     | 1                     | 0                     | gar nicht interessiert |
|-----------------------|-----------------------|-----------------------|-----------------------|-----------------------|-----------------------|------------------------|
| <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/>  |

6. Wird sich Deiner Meinung nach die Lebensqualität in Deiner Gemeinde in den nächsten 5 Jahren...
- | stark verbessern      | 4                     | 3                     | 2                     | 1                     | 0                     | stark verschlechtern  |
|-----------------------|-----------------------|-----------------------|-----------------------|-----------------------|-----------------------|-----------------------|
| <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> |

7. Bist Du in Deiner Gemeinde in einem Verein (z.B. Sportverein) oder einer anderen Organisation (z.B. Feuerwehr) aktiv?
- ja  nein

Wie zufrieden bist Du mit den Möglichkeiten, ...

- |  | sehr zufrieden        | 4                     | 3                     | 2                     | 1                     | 0                     | gar nicht zufrieden |
|--|-----------------------|-----------------------|-----------------------|-----------------------|-----------------------|-----------------------|---------------------|
| 8. ...Deine Freizeitinteressen (z.B. Hobbies, Sport) in Deiner Gemeinde zu pflegen?                | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> |                     |
| 9. ...Dich darüber zu informieren, was in Deiner Gemeinde geschieht?                               | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> |                     |
| 10. ...den Möglichkeiten für Jugendliche, sich an Entscheidungen in Deiner Gemeinde zu beteiligen? | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> |                     |

11. Hast Du Dich schon einmal aktiv an Entscheidungen in Deiner Gemeinde beteiligt?
- ja  nein

## Die folgenden Fragen beziehen sich auf Deine Heimatregion, d.h. Deine Heimatgemeinde plus diejenige Gemeinden, die für Dich eine zusammengehörende Region bilden (z.B. Oberes Mürztal)

12. Wie würdest Du Deine Heimatregion bezeichnen? (z.B. "oberes Mürztal")

13. Wie heißt der Hauptort Deiner Heimatregion?

14. Wie stark identifizierst Du Dich mit Deiner Heimatregion? (z.B. "Ich bin ein Mühlviertler")

sehr stark	4	3	2	1	0	gar nicht
<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

15. Pendelst Du derzeit innerhalb Deiner Region (z.B. in einen Nachbarort) zur Schule/Lehrstelle/Arbeitsstelle?

ja  nein

16. Wenn ja: Wie oft pendelst Du an einen Ort innerhalb Deiner Region?

täglich  ab und zu  
 mehrmals in der Woche  nie  
 einmal in der Woche

17. Pendelst Du derzeit in eine andere Region (außerhalb Deiner Heimatregion) zur Schule/Lehrstelle/Arbeitsstelle?

ja  nein

18. Wenn ja: Wie oft pendelst Du an einen Ort außerhalb Deiner Region?

täglich  ab und zu



43. Andere Orte

44. Andere Orte hier eintragen!

45. Wie gut fühlst Du Dich zum Thema "öffentlicher Verkehr" in Deiner Region insgesamt informiert?

sehr gut informiert 4 3 2 1 0 gar nicht informiert

**Wie zufrieden bist Du mit den Möglichkeiten,**

sehr zufrieden 4 3 2 1 0 gar nicht zufrieden

46. ...Dich darüber zu informieren, was in Deiner Region geschieht?

47. ...Dich in Deiner Region bei Entscheidungen aktiv zu beteiligen?

48. Wie informierst Du Dich über das, was in Deiner Region los ist? (Mehrfachantworten möglich)

- |  |   |
|--|---|
| <input type="checkbox"/> Aushänge, Plakate     | <input type="checkbox"/> Gemeindezeitung                    |
| <input type="checkbox"/> Eltern                | <input type="checkbox"/> Schule/Lehrerinnen und Lehrer      |
| <input type="checkbox"/> E-mail                | <input type="checkbox"/> SMS                                |
| <input type="checkbox"/> Regionalfernsehen     | <input type="checkbox"/> Facebook etc.,                     |
| <input type="checkbox"/> Radio                 | <input type="checkbox"/> Tageszeitungen                     |
| <input type="checkbox"/> Homepage der Gemeinde | <input type="checkbox"/> Andere Zeitungen und Zeitschriften |
| <input type="checkbox"/> Freunde/Freundinnen   | <input type="checkbox"/> Andere Informationsquellen         |

49. Andere Informationsquellen hier eintragen!

50. Bei welchen Themen findest Du es wichtig, dass Jugendliche in Deiner Region mitentscheiden können? (Mehrfachantworten möglich!)

- |  |  |
|--|--|
| <input type="checkbox"/> Freizeitgestaltung        | <input type="checkbox"/> Umweltschutz              |
| <input type="checkbox"/> Jugendtreff/Jugendzentrum | <input type="checkbox"/> Vereine                   |
| <input type="checkbox"/> Politik                   | <input type="checkbox"/> Verkehr (z.B. Fahrzeiten) |
| <input type="checkbox"/> Schule                    | <input type="checkbox"/> Anderes Thema             |

51. Anderes Thema hier eintragen!

52. Hast Du Dich schon einmal aktiv an Entscheidungen in Deiner Region beteiligt (z.B. an Projekten, Workshops, Arbeitskreisen)?

ja  nein

53. Wie gut fühlst Du Dich über Mitbestimmungsmöglichkeiten für Jugendliche in Deiner Region informiert?

gar nicht informiert 4 3 2 1 0 sehr gut informiert

### Zuletzt noch einige Fragen zu Deiner Person!

54. Wie alt bist Du?

Jahre

55. Dein Geschlecht

weiblich  männlich

56. In welcher Gemeinde wohnst Du?

57. Wie lange wohnst Du schon in Deiner Gemeinde?

- |   |   |
|---|---|
| <input type="radio"/> schon immer         | <input type="radio"/> 6 bis 10 Jahre      |
| <input type="radio"/> länger als 15 Jahre | <input type="radio"/> 5 Jahre oder kürzer |
| <input type="radio"/> 11 bis 15 Jahre     |   |

58. Wie viele von Deinen Verwandten leben in  alle  die meisten  ungefähr die Hälfte  ein paar  gar keine

Deiner Gemeinde (außer denen, mit denen Du zusammen lebst)?

59. Wie viele von Deinen Freunden und Freundinnen leben in Deiner Gemeinde?

60. In welchem Land wurdest Du geboren?

61. In welchem Land wurde Deine Mutter geboren?

62. In welchem Land wurde Dein Vater geboren?

63. Gehst Du noch in die Schule?  
 ja  nein

64. Wenn Du noch in die Schule gehst: Welche Schule ist das?  
 Hauptschule  Kolleg oder ähnliches (z.B. Kolleg für Sozialpädagogik)  
 Polytechnische Schule  Fachhochschule  
 Berufsbildende Schule ohne Matura (z.B. Handelsschule)  Universität  
 Berufsbildende Schule mit Matura (z.B. HTL, HAK)  Andere Schule  
 Allgemeinbildende Höhere Schule (z.B. Gymnasium, BORG)

65. Andere Schule hier eintragen!

66. Wenn du nicht mehr in die Schule gehst (und die vorletzte Frage mit "nein" beantwortet hast): Was machst du derzeit beruflich?  
 Ich mache gerade eine Lehrausbildung  Ich suche gerade einen Arbeitsplatz  
 Ich bin berufstätig  Ich bin in einer AMS-Kursmaßnahme  
 Ich bin gerade beim Bundesheer oder mache Zivildienst  Ich mach etwas anderes  
 Ich suche gerade eine Lehrstelle

67. Andere Beschäftigung hier eintragen!

**Welche HÖCHSTE abgeschlossene Ausbildung haben Deine Eltern (für Mutter und Vater jeweils nur EINE Antwort ankreuzen!)**

	Mutter	Vater
68. Ohne Pflichtschulabschluss	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
69. Pflichtschulabschluss	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
70. Lehrabschluss	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
71. Meisterprüfung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
72. Höhere Schule mit Matura (AHS, BHS)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
73. Berufsbildende Schule ohne Matura (z.B. Handelsschule)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
74. Kolleg/Akademie	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
75. Universität/Fachhochschule	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
76. Andere Ausbildung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

77. Andere Ausbildung hier eintragen!

**Sind Deine Eltern derzeit....(bei Mutter und Vater jeweils nur EINE Antwort ankreuzen!)**

	Mutter	Vater
78. in Ausbildung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
79. in Karenz	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
80. halbtags berufstätig	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
81. ganztags berufstätig	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
82. Hausfrau/Hausmann	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
83. Pensionistin/Pensionist	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
84. arbeitslos	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
85. andere Beschäftigung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>



# Erhebung zur Lebensqualität von Jugendlichen: Fragebogen für Stakeholder

Es geht in diesem Fragebogen darum, wie Sie die Zufriedenheit von Jugendlichen mit verschiedenen Lebensbereichen in Ihrer Region einschätzen. Bitte beantworten Sie alle Fragen möglichst genau, wenn Sie eine Frage nicht beantworten können oder wollen, gehen Sie bitte zur nächsten Frage!

1. Wie würden Sie Ihre Heimatregion bezeichnen? (z.B. "oberes Müritztal")

2. Wie heißt der Hauptort Ihrer Heimatregion?

3. Wie viele Jugendliche bzw. junge Erwachsene (bis 25 Jahre) pendeln Ihrer Einschätzung nach in eine andere Region zur Schule/Lehrstelle/Arbeitsstelle?

weniger als die Hälfte       ungefähr die Hälfte       mehr als die Hälfte       weiss nicht

4. Aus welchen Gründen ziehen Ihrer Meinung nach junge Menschen aus Ihrer Region weg?

5. Wie zufrieden sind Sie mit dem Angebot an Schulen in Ihrer Region?      sehr zufrieden    4    3    2    1    0    gar nicht zufrieden  
               

6. Wie zufrieden sind Sie mit dem Angebot an Lehrstellen in Ihrer Region?                     

7. Wie zufrieden sind Sie mit dem Angebot an Arbeitsplätzen für junge Menschen in Ihrer Region?                     

8. Wie leicht ist es für Jugendliche in Ihrer Region eine Lehrstelle/einen Arbeitsplatz zu finden?      sehr leicht    4    3    2    1    0    sehr schwer  
               

9. Wie gut fühlen Sie sich zum Thema Bildung, Ausbildung und Arbeitsplätze in Ihrer Region informiert?

sehr gut informiert    4    3    2    1    0    gar nicht informiert  
               

10. Wird Ihrer Meinung nach die Lehrstell- und Jobsituation in Ihrer Region in den nächsten Jahren eher...

besser       gleich bleiben       schlechter

11. Wie zufrieden sind Sie mit den Möglichkeiten für Jugendliche, ihre Freizeitinteressen (z.B. Hobbies, Sport) in Ihrer Region zu pflegen?

sehr zufrieden    4    3    2    1    0    gar nicht zufrieden  
               

**Bezogen auf die Freizeitmöglichkeiten für Jugendliche in Ihrer Region: Wie zufrieden sind Sie...**

12. ...mit der ANZAHL von Angeboten?      sehr zufrieden    4    3    2    1    0    gar nicht zufrieden  
               

13. ...mit der VIELFALT der Angebote?                     

14. ...mit der ERREICHBARKEIT der Angebote?                     

15. Wie gut fühlen Sie sich zum Thema "Freizeitangebote für Jugendliche" in Ihrer Region informiert?

sehr gut informiert    4    3    2    1    0    gar nicht informiert  
               

16. Wie einfach ist es Ihrer Einschätzung nach für Jugendliche in Ihrer Region an einen Ort zu kommen, an den Sie gerne möchten? (z.B. zum Fußballplatz, in den Nachbarort)?

sehr einfach    4    3    2    1    0    sehr schwierig  
               

**Wie zufrieden sind Sie in Ihrer Region mit dem Angebot an öffentlichen Verkehrsmitteln...**

17. ...tagsüber an Wochentagen      sehr zufrieden    4    3    2    1    0    gar nicht zufrieden

18. ...abends an Wochentagen
19. ...tagsüber am Wochenende
20. ...abends am Wochenende

21. Wie gut fühlen Sie sich zum Thema "öffentlicher Verkehr" in Ihrer Region insgesamt informiert?
- gar nicht informiert    4    3    2    1    0    sehr gut informiert
- 

**Wie zufrieden sind Sie in Ihrer Region mit den Möglichkeiten für Jugendliche,**

- sehr zufrieden    4    3    2    1    0    gar nicht zufrieden
22. ...sich darüber zu informieren, was in der Region geschieht?
23. ...sich in der Region bei Entscheidungen aktiv zu beteiligen?

24. Welche Mittel werden Ihres Wissens verwendet, um Jugendliche über Geschehnisse in Ihrer Region zu informieren? (Mehrfachantworten möglich)

- |  |   |
|--|---|
| <input type="checkbox"/> Aushänge, Plakate     | <input type="checkbox"/> Gemeindezeitung                    |
| <input type="checkbox"/> Eltern                | <input type="checkbox"/> Schule/Lehrerinnen und Lehrer      |
| <input type="checkbox"/> E.mail                | <input type="checkbox"/> SMS                                |
| <input type="checkbox"/> Regionalfernsehen     | <input type="checkbox"/> Facebook etc.                      |
| <input type="checkbox"/> Radio                 | <input type="checkbox"/> Tageszeitungen                     |
| <input type="checkbox"/> Homepage der Gemeinde | <input type="checkbox"/> Andere Zeitungen und Zeitschriften |
| <input type="checkbox"/> Jugendliche           | <input type="checkbox"/> Andere Informationsquellen         |

25. Andere Informationsquellen hier eintragen!

26. Bei welchen Themen finden Sie es wichtig, dass Jugendliche in Ihrer Region mitentscheiden können? (Mehrfachantworten möglich!)

- |  |  |
|--|--|
| <input type="checkbox"/> Freizeitgestaltung        | <input type="checkbox"/> Umweltschutz              |
| <input type="checkbox"/> Jugendtreff/Jugendzentrum | <input type="checkbox"/> Vereine                   |
| <input type="checkbox"/> Politik                   | <input type="checkbox"/> Verkehr (z.B. Fahrzeiten) |
| <input type="checkbox"/> Schule                    | <input type="checkbox"/> Anderes Thema             |

27. Anderes Thema hier eintragen!

- |   |                       |                       |
|---|-----------------------|-----------------------|
|   | ja                    | nein                  |
| 28. Waren Sie schon einmal an der Durchführung eines Jugendbeteiligungsprojekts in Ihrer Region aktiv beteiligt (z.B. Projekt, Workshop, Arbeitskreis)? | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> |

29. Wie gut fühlen Sie sich über Mitbestimmungsmöglichkeiten für Jugendliche in Ihrer Region informiert?
- sehr gut informiert    4    3    2    1    0    gar nicht informiert
- 

**Zuletzt noch einige Fragen zu Ihrer Person und zu der Organisation, die Sie bei dieser Befragung vertreten!**

30. Wie lautet die genaue Bezeichnung der Institution, die Sie bei dieser Befragung vertreten (z.B. Gemeinde Musterland, Hauptschule Musterdorf)

31. Was genau ist Ihre Funktion innerhalb dieser Organisation (z.B. Gemeinderätin, Hauptschuldirektor)

32. Diese Befragung wird anonym nach Organisationskategorien ausgewertet. Zu welcher der folgenden Kategorien würden Sie die von Ihnen vertretene Organisation zählen?

- |  |   |
|--|---|
| <input type="radio"/> Politik                        | <input type="radio"/> Trägerorganisation: MitarbeiterIn |
| <input type="radio"/> Verwaltung                     | <input type="radio"/> Schule                            |
| <input type="radio"/> Trägerorganisation: Verwaltung | <input type="radio"/> Andere Organisationskategorie     |

33. Andere Organisationskategorie hier eintragen!

34. Ihr Geschlecht ist...

männlich

weiblich

Vielen Dank für Ihre Teilnahme an dieser Befragung!

Abschicken

Eingabe loeschen

Dieses Formular wurde mit GrafStat (Ausgabe 2010 / Ver 4.745) erzeugt.  
Ein Programm v. Uwe W. Diener 9/2010.  
Informationen zu GrafStat: <http://www.grafstat.de>